

Informationen zum Datenschutz für Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste der Hauptversammlung

Wir messen dem Schutz personenbezogener Daten und der Datensicherheit hohe Bedeutung zu. Daher finden Sie im Nachgang die gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Europäische Datenschutzgrundverordnung, kurz "**DSGVO**") erforderlichen Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Ihrer Eigenschaft als Aktionär der Südzucker AG oder Bevollmächtigter, aber auch als Gast der Hauptversammlung.

Der Vorstand der Südzucker AG hat vor dem Hintergrund der aktuellen COVID-19-Pandemie mit Zustimmung des Aufsichtsrats entschieden, dass die ordentliche Hauptversammlung am 16. Juli 2020 gemäß Artikel 2 § 1 Abs. 2 i.V.m. Abs. 6 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht vom 27. März 2020 ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten als virtuelle Hauptversammlung abgehalten wird.

Die Aktionäre und ihre Bevollmächtigten können demzufolge nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Sie haben vielmehr die nachfolgenden Möglichkeiten zur Teilnahme an der virtuellen Hauptversammlung über das Aktionärsportal:

- Vollmacht und Weisungen an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft erteilen (keine Änderung ggü. Vorjahren)
- Vollmacht an einen Dritten erteilen (keine Änderung ggü. Vorjahren)
- (elektronische) Briefwahlstimmen abgeben
- Fragen an die Gesellschaft einreichen
- am Tag der Hauptversammlung die gesamte Hauptversammlung live in Bild & Ton verfolgen
- am Tag der Hauptversammlung Widerspruch zu Protokoll geben

Das Aktionärsportal ist ausschließlich für ordnungsgemäß angemeldete Aktionäre und Bevollmächtigte zugänglich, die über die entspreche Anmeldebestätigung verfügen. Das Aktionärsportal erreichen Sie unter www.suedzucker.de (Rubrik: Investor Relations/Hauptversammlung) mit dem Zugangscode, den Sie mit der Anmeldebestätigung zur virtuellen Hauptversammlung erhalten.

Die gesamte Hauptversammlung (einschließlich Beantwortung übermittelter Fragen) wird in Bild und Ton in Echtzeit über das Aktionärsportal der Gesellschaft im Internet übertragen (Funktion "Livestream"). Auch für in die Organisation der Hauptversammlung eingebundene Mitarbeiter, ggf. für Organmitglieder, die an der Hauptversammlung nicht physisch teilnehmen werden, für Gäste sowie für etwaige zur Durchführung der Hauptversammlung eingesetzte Dienstleister der Südzucker AG wird die Bild- und Tonübertragung über einen separaten, gesicherten Kanal verfügbar sein.

Weitere Einzelheiten zur Durchführung der Hauptversammlung können Sie dem Abschnitt III. WEITERE ANGABEN ZUR EINBERUFUNG UND HINWEISE ZUR HAUPTVERSAMMLUNG in der Einladung zur ordentlichen, virtuellen Hauptversammlung der Südzucker AG am 16. Juli 2020 entnehmen.

Bitte beachten Sie ergänzend zu dieser Datenschutzinformation den Datenschutzhinweis, welchen Sie auf der Internetseite unseres Dienstleisters, der Computershare Deutschland GmbH & Co. KG, finden.



I. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Die Südzucker AG mit Sitz in Mannheim, Deutschland, ist für die Datenverarbeitung Verantwortlicher gemäß DSGVO.

Südzucker AG Maximilianstr. 10 68165 Mannheim

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Hans-Jörg Gebhard

Vorstand: Dr. Niels Pörksen (Vorsitzender), Dr. Thomas Kirchberg, Thomas Kölbl, Johann Marihart

Amtsgericht Mannheim, HRB 0042

Telefon: (0621) 421-0

Telefax: (0621) (0621) 421-449

E-Mail: info@suedzucker.de

II. Wie erreiche ich den Datenschutzbeauftragten der Südzucker AG?

Für weitergehende Fragen zum Datenschutz mit Bezug auf die Südzucker AG sowie für die Geltendmachung von Betroffenenrechten steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung, den Sie wie folgt erreichen:

Südzucker AG
Datenschutzbeauftragter
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim
Deutschland

E-Mail: datenschutz@suedzucker.de

III. Welche Rechte habe ich, wenn meine personenbezogenen Daten verarbeitet werden?

Sofern Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, sind Sie Betroffener im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu. Nachfolgend erläutern wir Ihnen den wesentlichen Inhalt der wichtigsten Regelungen. Einen umfassenderen Überblick über Ihre Rechte erhalten Sie, wenn Sie insbesondere die Art. 7, 15 bis 22 und 77 bis 80 der DSGVO lesen. Die Datenschutzgrundverordnung ist in allen Amtssprachen der Europäischen Union auf der folgenden Website verfügbar:

https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679

1. Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;



- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde.

Um Ihr Recht auf unentgeltliche Auskunft auszuüben wenden Sie sich bitte direkt an uns über die unter Abschnitt I. genannten Kontaktdaten oder nehmen Sie Kontakt zu unserem dort benannten Datenschutzbeauftragten auf.

2. Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, Art. 16 DSGVO

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, Art. 18 DSGVO

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung von personenbezogenen Daten, Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Löschung von Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Im Übrigen besteht ebenfalls eine Löschpflicht in folgenden Fällen:



- (1) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (2) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (3) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (4) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- (5) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde:
- (3) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das Recht auf Löschung voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- (4) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung, Art. 19 DSGVO

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern



- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht und
- (2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Aus-übung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg,

Hausanschrift: Königstraße 10a 70173 Stuttgart Deutschland

Postanschrift: Postfach 10 29 32 70025 Stuttgart Deutschland

weitere Informationen im Internet unter <u>www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de</u>.



- IV. Welche personenbezogenen Daten von Aktionären, Bevollmächtigten und Gästen werden verarbeitet?
- 1. Übersicht über die personenbezogenen Daten mit Angabe von Zwecken und Rechtsgrundlagen

Zweck der Verarbeitung	Kategorie von personenbezogenen Daten	Diese Kategorie(n) beinhaltet / kann insbesondere beinhalten	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Quelle
Vorbereitung von virtuellen Hauptversammlungen z. B. Anmeldungen, Anmeldeverzeichnisse, Auswertungen zum Anmeldebestand und der Aktionärsstruktur, Versand von Zugangsdetails für den Zugang zum Aktionärsportal, Versand eines passwortgeschützten Internetlinks für Gäste zur Bildund Tonübertragung der gesamten Hauptversammlung	Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Personenstammdaten, Informationen über den Aktienbesitz	Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Nachname und Vorname, Anschrift, ggf. E- Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Aktienanzahl im Besitz des Betroffenen am Nachweisstichtag, Angaben zur Besitzart der Aktien, Zugangsdetails für den Zugang zum Aktionärsportal, Passwort für Gastzugang zur Bildund Tonübertragung der gesamten Hauptversammlung	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO: Es wird das berechtigte Interesse verfolgt, eine rechtskonforme und effektive Durchführung von Hauptversammlungen zu gewährleisten. Weitere Hinweise: Ein Hinweis auf die Erhebung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Teilnahme der Aktionäre und Bevollmächtigten war in der Einladung zur Südzucker Hauptversammlung 2020 enthalten.	Angaben der Betroffenen und der Depotbanken



Zweck der Verarbeitung	Kategorie von personenbezogenen Daten	Diese Kategorie(n) beinhaltet / kann insbesondere beinhalten	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Quelle	
Durchführung von virtuellen Hauptversammlungen z. B. Präsenzlisten (Teilnehmerverzeichnis), Liste der Einreicher von Fragen, Vollmachten, Zugangsdetails für den Zugang zum Aktionärsportal, Passwort für Gastzugangzur Bild- und Tonübertragung der gesamten Hauptversammlung	Aktionäre , Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Personenstammdaten, Informationen über den Aktienbesitz	Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Nachname und Vorname, Anschrift, ggf. E- Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Aktienanzahl im Besitz des Betroffenen am Nachweisstichtag, Angaben zur Besitzart der Aktien, Nummer der Anmeldebetätigung, Zugangsdetails für den Zugang zum Aktionärsportal, Passwort für Gastzugang zur Bildund Tonübertragung der gesamten Hauptversammlung, ggf. Informationen zu erteilten Vollmachten/Weisungen, ggf. Informationen zu Anträgen, Minderheitsverlangen und vorab eingereichten Fragen, ggf. Informationen zu erteilten Widersprüchen	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit.(f) DSGVO: Es wird das berechtigte Interesse verfolgt, eine rechtskonforme und effektive Durchführung von Hauptversammlungen zu gewährleisten. Weitere Hinweise/Rechtsgrundlagen: Ein Hinweis auf die Erhebung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Teilnahme der Aktionäre und Bevollmächtigten war in der Einladung zur Südzucker Hauptversammlung 2020 enthalten. Aktionäre können nach der virtuellen Hauptversammlung die zu allen Teilnehmern der Hauptversammlung erfassten Daten nach § 129 Abs. 4 Satz 2 Aktiengesetz einsehen.	Angaben der Betroffenen und der Depotbanken	



Zweck der Verarbeitung	ung Kategorie von Diese Kategorie(n) beinhaltet / Rechtsgrundlage für die Verarbeitung kann insbesondere beinhalten		Quelle	
Dokumentation von virtuellen Hauptversammlungen z. B. Präsenzlisten (Teilnehmerverzeichnis), Belege zu elektronischen Briefwahlstimmen, Belege zu Vollmachten an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft bzw. an Dritte, diverse Listen und Statistiken	Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Personenstammdaten, Informationen über den Aktienbesitz Informationen zur Art und Weise der Beteiligung des Aktionärs oder Bevollmächtigten an der Hauptversammlung	Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Nachname und Vorname, Anschrift, ggf. E- Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Aktienanzahl im Besitz des Betroffenen am Nachweisstichtag, Angaben zur Besitzart der Aktien, Nummer der Anmeldebetätigung, Zugangsdetails für den Zugang zum Aktionärsportal, Passwort für Gastzugang zur Bildund Tonübertragung der gesamten Hauptversammlung, ggf. Informationen zu erteilten Vollmachten/Weisungen, ggf. Informationen zu Anträgen, Minderheitsverlangen und vorab eingereichten Fragen, ggf. Informationen zu eingereichten Widersprüchen zu Protokoll	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO: Es wird das berechtigte Interesse verfolgt, das ordnungsgemäße Zustandekommen von Hauptversammlungsbeschlüssen zu dokumentieren. Weitere Hinweise/Rechtsgrundlagen: Ein Hinweis auf die Erhebung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Teilnahme der Aktionäre und Bevollmächtigten war in der Einladung zur Südzucker Hauptversammlung 2020 enthalten. Gemäß § 134 Abs. 3 Satz 5 AktG sind Vollmachten an Stimmrechtsvertreter von der Gesellschaft drei Jahre nachprüfbar festzuhalten. Gemäß § 129 Abs. 4 Satz 2 AktG ist jedem Aktionär auf Verlangen bis zu zwei Jahren nach der Hauptversammlung Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren.	Angaben der Betroffenen und der Depotbanken, Sitzungsprotokoll und dazugehörige Dokumente



Zweck der Verarbeitung	Kategorie von personenbezogenen Daten	Diese Kategorie(n) beinhaltet / kann insbesondere beinhalten	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Quelle
Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen)	Aktionäre (natürliche Personen): Insbesondere Name, Informationen zum Aktienbesitz	Aktionäre (natürliche Personen): insbesondere Nachname, Vorname, ggf. Firma, Informationen zu Stimm- rechtsanteilen	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO Weitere Hinweise/Rechtsgrundlagen: § 33 Absatz 1 Satz 1 des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) legt den Anlegern börsennotierter Emittenten eine Veröffentlichungspflicht auf: Wer mit seinen Aktien einen bestimmten Prozentsatz der Stimmrechte einer börsennotierten Gesellschaft über- oder unterschreitet, muss dies dem Emittenten und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht unverzüglich mitteilen.	Angaben der Betroffenen und der Depotbanken
Bereitstellung von Unternehmensinformationen auf Wunsch der Betroffenen z. B. regelmäßige Zusendung von Geschäftsberichten, Quartalsmitteilungen etc.	Aktionäre und sonstige natürliche Personen: Personenstammdaten	Aktionäre und sonstige natürliche Personen: Vorname, Name, Anschrift, ggf. E-Mail-Adresse, Angaben zu den gewünschten Dokumenten	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO Weitere Hinweise: Im Frühjahr 2018 wurden alle Betroffenen angeschrieben und um eine Einwilligungserklärung zum Zwecke der Zusendung von Unterlagen gebeten. Der Versand erfolgt nur an Betroffene, von denen uns eine Einwilligungserklärung vorliegt.	Angaben der Betroffenen



2. Wer erhält die personenbezogenen Daten von Aktionären, Bevollmächtigten und Gästen?

Kategorie von personen- bezogenen Daten (Details siehe Punkt IV.1)	Interne Empfänger (Unternehmensbereiche)	Externe Empfänger als Verantwortlicher	Externe Empfänger als Auftrags- verarbeiter	Absicht der Übermittlung in Drittland / an internationale Organisation	Ggf. Garantien für einen ordnungsgemäßen Umgang
Aktionäre, Bevollmächtigte und Gäste (natürliche Personen): Personenstammdaten, Informationen über den Aktienbesitz Informationen zur Art und Weise der Beteiligung des Aktionärs oder Bevollmächtigten an der virtuellen Hauptversammlung	Nur solche Unternehmensbereiche der Südzucker AG, die mit der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der virtuellen Hauptversammlung befasst sind.	Ggf. übermitteln wir die personenbezogenen Daten an externe Stellen (insbesondere Behörden und Register), wenn wir zu einer Meldung oder Publikation gesetzlich verpflichtet sind.	Deutsche Bank als Anmelde- und Zahlstelle der Südzucker AG. Computershare Deutschland GmbH & Co. KG als Hauptver- sammlungs- dienstleister.	Nein	
Aktionäre und sonstige natürliche Personen: Personenstammdaten	Nur solche Unternehmensbereiche der Südzucker AG, die mit der Organisation des Versands von Unternehmensinformationen befasst sind.	-	Druckpress GmbH als Dienstleister für den Unterlagenversand.	Nein	-



3. Wie lange werden die personenbezogenen Daten von Aktionären, Bevollmächtigten und Gästen gespeichert?

Alle personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Eigenschaft als Aktionär, Bevollmächtigter oder Gast von uns verarbeitet werden, können von uns gespeichert werden. Soweit personenbezogene Daten zur Dokumentation der gefassten Gremienbeschlüsse erhoben und verarbeitet werden, erfolgt keine Löschung, da das Unternehmen jederzeit in der Lage sein muss, auch in der Vergangenheit gefasste Beschlüsse auf ihre Ordnungsmäßigkeit überprüfen und diese nachweisen zu können; insoweit basiert die dauerhafte Archivierung einem berechtigten Interesse des Unternehmens im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Im Übrigen werden die Daten nach Entfallen des jeweiligen Zwecks gelöscht sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten (aus aktien-, handels-, zivil- oder steuerrechtlichen Vorschriften) entgegenstehen

4. Werden die personenbezogenen Daten von Aktionären, Bevollmächtigten und Gästen mit Mitteln zur automatisierten Entscheidungsfindung und / oder zum Profiling verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Aktionären, Bevollmächtigten und Gästen nicht mit Mitteln zur automatisierten Entscheidungsfindung und / oder zum Profiling.

5. Sind Aktionäre und/oder Bevollmächtigter und/oder Gäste verpflichtet, die personenbezogene Daten bereitzustellen oder ist dies für einen Vertragsschluss erforderlich?

Aktionäre und/oder Bevollmächtigte und/oder Gäste sind grundsätzlich nicht verpflichtet, uns die unter Ziff. 4 genannten personenbezogenen Daten bereitzustellen. Wenn Sie sich dazu entscheiden, uns Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von Hauptverhandlungen, deren Dokumentation oder der Aufstellung und Publikation des Teilnehmerverzeichnisses nicht bereitzustellen, kann dies möglicherweise Konsequenzen für Ihre Teilnahme- und / oder Ihr Stimmrecht haben. Des Weiteren können Sie verpflichtet sein, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, wenn wir gesetzliche Melde-, Publikations- oder Aufbewahrungspflichten erfüllen müssen. In diesem Fall können mit einer Nichtbereitstellung rechtliche Nachteile verbunden sein.